

Bürgermeisterbrief

4363 Pabneukirchen, Markt 16
Tel.: (07265) 52 55-0, Fax: DW 50
gemeinde@pabneukirchen.ooe.gv.at



Ausgabe 05-2008, 9. Juli 2008

Amtliche Mitteilung – Zugestellt durch Post.at



Liebe Pabneukirchnerinnen und Pabneukirchner!

Seit dem Erscheinen des letzten Bürgermeisterbriefes hat sich wieder einiges getan. Die Bautätigkeiten beim neuen Kabinen – und Tribünengebäude am Sportplatz schreiten voran. Auf den nächsten Seiten sind ein paar Eindrücke davon zu sehen.

Am 30. Juni fand die Wasserrechtsverhandlung für den Forstbachausbau von Kastenhofer bis Bauhof inkl. 2 Brückenbauten und die Wäschebachverlegung statt. Nach der Ausverhandlung einiger Auflagen von Naturschutz, Wasser-, Fischerei- und Forstrecht, Nachreichung einiger Bautypenzeichnungen über flusstechnische Ausführungen und Bestellung einer ökologischen Bauaufsicht ist die Genehmigung in den nächsten Wochen zu erwarten. Laut Aussage der Wildbach-Gebietsbauleitung ist ab etwa Mitte August mit dem Baubeginn zu rechnen. Ich möchte allen Anrainern für die guten Gespräche, das Verständnis

und die Zustimmungen zur Grundabtretung herzlich danken! Die Finanzierung des Gemeindeanteils von € 50.000,- für 2008 sowie je € 10.000,- für 2009, 2010 und 2011 ist nach der Vorsprache bei LR. Stockinger am 10. Juni durch Bedarfszuweisungen gesichert. Weiters hat er für 2012 eine BZ in der Höhe von € 180.000,- für die nächste große Etappe – das erste große Rückhaltebecken am Forstbach – vorgemerkt. Hier gilt es ohne Verzögerung die Zeit zu nutzen und zu einer guten, sinnvollen und für alle betroffenen Anrainer verträglichen Planung und einvernehmlichen Lösung zu kommen.

Die Planungen für den **restlichen Teil der Siedlungsstraße Riedersdorf Nord** sowie die **Vorplatzgestaltung Marktplatz – Pilz und Kellergasse** laufen.

Für die **Sanierung und Aufstockung des Kindergartens** haben mehrere Gesprächsrunden statt gefunden. Nach Vorlage mehrerer Entwürfe von Arch. Lassy und Abstimmung mit der zuständigen Abteilung des Landes findet dort am 8. Juli die nächste Vorsprache statt. Auch dafür hat LR. Stockinger für 2010-2011 BZ-Mittel vorgemerkt.

Ein **neues, kombiniertes Splitt- und Salzstreugerät** als Ersatz für das kaputte 16 Jahre alte konnte ebenfalls bestellt werden. Die Kosten von € 25.000,- werden ebenfalls vom Gemeinderessort durch Bedarfszuweisung abgedeckt.

Bgm. Johann Buchberger und die Gemeindebediensteten wünschen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit, sowie eine gute, unfall- und unwetterfreie Erntezeit!

Ankündigung Straßenbau:

Die Landesstraßenverwaltung wird das Reststück der L1434 Pabneukirchner Straße im Bereich Brucknerhäuser voraussichtlich Ende Juli / Anfang August sanieren (Baukosten ca. € 61.000,-). In der Bauphase – ca. 2 Wochen – ist mit Verkehrshinderungen zu rechnen bzw. werden Umleitungen eingerichtet!

www.pabneukirchen.at



Herausgeber: MGde. Pabneukirchen

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Johann Buchberger, Redaktion: Katharina Brandstetter



Ein gelungenes Fest zur Eröffnung der Holzwelten



Bei herrlichem Wetter wurden die Holzwelten am 1. Juni 2008 feierlich eröffnet.



Der symbolische Akt der Eröffnung war das Durchsägen eines Baumstammes. NR Prinz und LR Sigl meisterten die Aufgabe bravourös, assistiert von Bgm. Johann Buchberger und Leader-GF Manfred Hinterdorfer.



Der Stoff, aus dem die Bäume sind, eignet sich auch hervorragend für gestalterische Vielfalt. Im Bild der Motorsägenschnitzer Bernd Kothgasser aus Ternberg.



Kraft spüren und Energie tanken kann man an bestimmten Plätzen der Holzwelten. Eine Erfahrung, für die immer mehr Menschen in der heutigen hektischen Zeit empfänglich sind.



Die Waldarena ladet zum Ausruhen, aber auch für Veranstaltungen ein. Auf den Schautafeln rundum erfährt man Genaueres über 32 heimische Baum- und Straucharten.



„WALDEUS“ ist der Name der Riesen-Waldameise, die von Theo Rumetshofer aus St. Georgen geschaffen wurde. Der Name stammt von Sarah Mayer und wurde von einer Jury aus vielen Vorschlägen der Kinder ausgewählt.



Viel Applaus auch für die Idee des ersten Sonderpostamtes im Wald und die Schöpfer der Sondermarken – die Hauptschüler Markus Leitner und Johannes Naderer.



Baufortschritt Sportkabine



Folgen des Gewitterregens am 8. Juni 2008





Förderung für Einzelwasserversorgungsanlagen in Streulage

Das Land OÖ und der Bund gewähren für die Errichtung bzw. für Anpassungsmaßnahmen von Einzelwasserversorgungsanlagen in Streulage eine Förderung.

Die **Einreichunterlagen** für diese Förderung sind von einem befugten Projektanten (Baumeister, Brunnenbauer) zu erstellen und beim Amt der Oö. Landesregierung, Abt. Grund- und Trinkwasserswirtschaft, 4020 Linz, Kärntnerstraße 12 (Förderstelle) **vor Baubeginn** einzureichen.

Die wesentliche **Voraussetzung** für die Förderung ist, dass **max. vier Objekte** (einschließlich des zu versorgenden Objektes) in einem **Umkreis von 300 m** vorhanden sein dürfen.

Innerhalb der vier Objekte dürfen **max. zwei Objekte** die Einzelanlagenförderung beantragen; sind es mehr, müsste eine Wassergenossenschaft gegründet werden, die dann wiederum eine separate Förderung erhalten kann.

Weiters muss das zu versorgende Objekt **über 1 km** Leitungslänge von der nächsten öffentlichen Trinkwasserversorgungsanlage entfernt sein.

Die Baubewilligung für das zu versorgende Objekt muss **spät. am 1.4.1993** vorgelegen sein.

Das zu versorgende Objekt muss der **Hauptwohnsitz** des Antragstellers sein.

Das Förderansuchen muss **vor Baubeginn** bei der Förderstelle dreifach (Projekt zweifach) eingelangt sein. Gewisse **Vorarbeiten** sind zulässig (z.B. Planung, Herstellung der Brunnenbohrung oder Quelfassung, Pumpversuch).

Zusätzlich ist eine **Bestätigung der BH Perg** einzuholen, ob eine wasserrechtliche Bewilligung erforderlich ist oder nicht, und eine **Bestätigung der Gemeinde** betreffend die Erfüllung der oben genannten Förderungsvoraussetzungen.

Für den Bezirk Perg wird diese Förderung von **Ing. Pramhofer**, ☎ 0732 7720 12465, bearbeitet, der auch die Beratung im Vorfeld übernimmt.

Nähere Details finden Sie unter www.land-oberoesterreich.gv.at > Themen > Umwelt > Förderungen > Einzelwasserversorgungsanlagen in Streulage.

Die Sommer-Highlights mit der OÖ Familienkarte

- **Familienpicknick** – am 13.07. in Hinterstoder, am 20.07. in Lohnsburg und am 27.07. in Otenschlag.

- **Felix Top 10** – Wählen Sie online vom 1.07. bis 31.08.2008 auf www.familienkarte.at den familienfreundlichsten Partnerbetrieb der OÖ Familienkarte und gewinnen Sie!

- **Mogiland Wels** – 50 % Ermäßigung vom 1.08.-8.09.2008. Außerdem gibt es am 8.09. für alle Kinder das Buch "Mogi und sein Abenteuer" geschenkt.

- **Schiff Ahoi** – über 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1.-31.08.2008. Die Reederei Wurm + Köck lädt zu einer spannenden Schifffahrt von Linz nach Aschach und retour ein. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei den oö. Raiffeisenbanken.

- **Spaß trotz Regen – und erst recht bei Sonnenschein:** Wasserspielpark Eisenwurzen: 50 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte vom 1.-7.09.2008. Infos unter www.wasserspielpark.at

Mehr Infos unter www.familienkarte.at.

Behindertenverband KOBV in der AK Perg

Der Behindertenverband KOBV hält jeden Donnerstag an ungeraden Wochen bei der AK Perg von 10–12 Uhr Beratungstage ab. Im Gespräch kann abgeklärt werden, welche Ansprüche und Begünstigungen es bei den vorhandenen Einschränkungen gibt.

Ein Beratungstermin in der Landesleitung in Linz kann jederzeit unter ☎ 0732/656361 vereinbart werden. Sollten Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im Bez. Perg haben, können Sie sich unter ☎ 0664/2426472 informieren.

Kontakt: ☎ 0732/656361; ✉ beratung-kobv@a1.net



**NEU: OÖVV-Ferienticket –
mit 30 Euro durch den Sommer – für alle unter 20**

Das OÖVV - Ferienticket ist eine nicht übertragbare, personenbezogene Netzkarte für das gesamte fahrplanmäßige Angebot der Verkehrsunternehmen des OÖVV einschließlich fahrplanmäßiger Angebote der Kernzonen Linz, Wels und Steyr, ausgenommen Züge der ÖBB und Pöstlingbergbus.

Es ist vom 5.07.–7.09.2008, jeweils Montag bis Freitag ab 8 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ohne zeitliche Einschränkung gültig. Nutzungsberechtigt sind alle Personen unter 20.

Das OÖVV - Ferienticket gilt nur in Verbindung mit einem gültigen Identitäts- und Altersnachweis und kostet 30 €.

Weitere Infos unter www.ooevv.at, ☎ 0810 24 0810 und bei den OÖVV - Verkehrsunternehmen.

Kombination mit dem ÖBB – Sommerticket
Als Ergänzung für Züge der ÖBB gibt es das ÖBB-Sommerticket. Infos unter www.oebb.at, ☎ 05/1717.

**Geschäftslokal (ehemalige Trafik),
Markt 8, 55 m² zu vermieten!**
**Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der
Raiffeisenbank Pabneukirchen ☎ 07265 5221.**

Stellenausschreibung - Humanomed Management

Die HUMANOMED Gruppe präsentiert sich als Marktführer privater Gesundheitseinrichtungen in ganz Österreich. Wir verstärken unser Team um eine/n Mitarbeiter/in für den Bereich

Controlling und Berichtswesen

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Internes und Externes Reporting
- Budgeterstellung
- Soll-Ist-Vergleiche (auch in konsolidierter Form) inkl. Abweichungsanalysen
- Cost-Center- und Profit-Center- Auswertungen
- Investitionsrechnungen
- Deckungsbeitragsrechnungen
- Leistungskalkulationen
- Weiterentwicklung des Controllings und Reportings zu einem strategischen Steuerungsinstrument

Organisatorisch sind Sie direkt dem Leiter des Finanz- und Rechnungswesens unterstellt.

Sie verfügen über ...

- eine kaufmännische Ausbildung (bevorzugt Wirtschaftsuniversität, FH)
- ausgeprägtes Zahlenverständnis und analytische Fähigkeiten
- ausgezeichnete EDV-Kenntnisse – vor allem im MS-Excel
- Verantwortungsbewusstsein u. Engagement
- Selbständigkeit u. unternehmerisches Denken
- Teamorientierung und soziale Kompetenz
- idealerweise verfügen Sie über einschlägige Berufserfahrung im Controlling, wobei Fachwissen im Gesundheitsbereich von Vorteil ist

Bewerbung (inkl. Gehaltsvorstellungen) an: Humanomed Krankenhaus Management GmbH, Heiligenstädter Str. 46-4/Top 10, 1190 Wien, zH Barbara Bauer; ✉ bewerbung@humanomed.at
www.humanomed-management.at

Stellenausschreibung – Hammerwerk kapo

Wir suchen für unser Unternehmen zuverlässige, tüchtige Mitarbeiter

HILFSARBEITER

Auskunft unter: Hammerwerk kapo GesmbH & Co KG, ☎ 07266 / 62 80



Hauptwohnsitze wieder gefragt

Statt der Volkszählung bestimmt künftig das Melderegister das Stück am Steuerkuchen für die Gemeinden. Für die Netto-Ertragsanteile an die Gemeinden werden künftig, die Daten aus dem Melderegister anstatt der Volkszählung ausschlaggebend sein.

Ab 2009 mit dem Stichtag 31.10.2008 werden das erste Mal die aktuellen Einwohnerzahlen einer Gemeinde über das Zentrale Melderegister ermittelt und für 2 Jahre die Basis für die Kopfquote bei der Steuerzuteilung sein.

Bisher war das jeweilige Ergebnis der Volkszählung mit dem Stichtag der Volkszählung für 10 Jahre für den Verteilungsschlüssel der Ertragsanteile bindend festgelegt.

Die künftige Verteilung ist gerechter und exakter. Es wird aber Verlierer (Abwanderungsgemeinden) und Sieger (Zuwanderungsgemeinden) geben.

Die Statistik Austria wird nicht automatisch die Hauptwohnsitze des ZMR übernehmen, sondern

eine Person nur dann in einer Gemeinde zählen, wenn diese zusätzlich auch in den Registern der Sozialversicherungen aufscheint. Die Gemeinden sollten sich um ihre Bürger bemühen. Große Städte, wie beispielsweise die Stadt Linz tun dies. Zeitungsmeldungen zufolge wird es Studierenden an der Uni Linz ab Herbst möglich sein, ihre Wohnsitzmeldung bzw. Anträge für den Aktivpass direkt an der Uni im Sozialreferat der Kepler-Uni zu erledigen. Die Aktion trägt die harmlose Überschrift „Bürgerservice“. **In Wirklichkeit steht aber die Absicht dahinter, möglichst viele Bürger mit Hauptwohnsitz bis zum Stichtag 31.10.2008 zu gewinnen.**

Daher die Bitte an alle StudentInnen: damit die Abwanderung und Aushöhlung in den Landgemeinden nicht noch weiter voranschreitet, ersuchen wir Sie ihren Hauptwohnsitz in der Heimatgemeinde zu belassen und nicht an den Studienort zu verlegen.

Blutspendeehrung am 20. Mai in Bad Zell



Im Bild Bezirksgeschäftsleiter Pochlatko (re.), der Rot-Kreuz-Präsident von OÖ Pallwein-Prettner (2. v. re.) und Mag. Watzinger von der Blutzentrale Linz (li.) mit den geehrten Pabneukirchnern Josef Palmetshofer (25x), Johann Haider (25x), Ing. Franz Nimmervoll (50x) und Bgm. Johann Buchberger (25x).

Danke an alle Blutspender

Am 12./13.06.2008 war der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ in Pabneukirchen. Insgesamt spendeten 115 Bürger (das sind 6,67 % der Gesamtbevölkerung) an diesen beiden Tagen Blut. Unter diesen 115 Personen waren 6 Erstspender und 2 Spender, die zum 25sten Mal Blut gespendet haben.

5,64 % der Oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut, und sorgen damit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann!

Wir möchten allen Spendern unseren Dank und unsere Anerkennung aussprechen!!



Rot Kreuz – Information

Sozialberatungsstelle Pabneukirchen

im Gemeindeamt

Beraterin: Martha Naderer
Mittwoch 8-12 Uhr und nach
telefonischer Vereinbarung ☎
07265/52 55 15 oder
0664/38 43 152, ✉ sozial-
bera-
tung.pabneukirchen@o.ropes
kreuz.at

Psychische Erkrankungen

Depression zählt zu den
häufigsten Erkrankungen
weltweit.

30 % aller Patienten in
Krankenhäusern leiden ne-
ben ihrer körperlichen Lei-
den auch unter psychischen
Erkrankungen.

Das Zusammenleben mit
psychisch erkrankten Men-
schen stellt oftmals die gan-
ze Familie vor schwierige
Situationen.

Gerade hier ist es wichtig für
sich Unterstützung zu holen
und für Angehörige Hilfestel-
lungen anzubieten. Aber
Betroffene wissen oft nicht,
an welche Stellen sie sich
wenden können und welche
Einrichtungen es gibt.

Die Sozialberatungsstelle
kann erste Anlaufstelle sein,
Informationen geben und bei
der Vermittlung zu Fachein-
richtungen behilflich sein.

Ihr Anliegen wird vertraulich
und kostenlos behandelt.

In unserem Bezirk lassen wir Sie nicht im Stich – SHV Perg

Im SHV Perg sind alle Gemeinden des pol. Bezirkes Perg vertreten. Ge-
meinsam planen, verwirklichen und finanzieren wir eine Vielzahl von Hilfen
für die Bürger unseres Bezirkes:

Alten- und Pflegeheime	Soziale Dienste	Sozialberatungsstellen	
SENIORium Bad Kreuzen Tel.: 07266/20010-202	Mobile Betreuung u. Hilfe mit der Durchführung wurden beauftragt: Caritas Rotes Kreuz Volkshilfe Kontaktaufnahme über Ihre Sozialberatungsstelle (siehe rechte Spalte) →	Stützpunkt: Baumgartenberg (zuständig für die Gemeinden Arbing, Baumgartenberg, Klam, Mitterkirchen, Saxen) Leitung Rotes Kreuz Tel.: 07269/22244 Handy: 0664/5530451	
SENIORium Grein Tel.: 07268/7811-42		Stützpunkt: Grein (zuständig für die Gemeinden Bad Kreuzen, Dimbach, Grein, St.Nikola, Waldhausen) Leitung Rotes Kreuz Tel.: 07268/344-15 Handy: 0664/8234296	
SENIORium Mauthausen Tel.: 07238/2138-281		Hauskrankenpflege mit der Durchführung wurden beauftragt: Rotes Kreuz Volkshilfe Kontaktaufnahme über Ihre Sozialberatungsstelle (siehe rechte Spalte) →	Stützpunkt: Pabneukirchen (zuständig für die Gemeinden Pabneukirchen, Rechberg, St.Thomas/Bl., St.Georgen/Walde) Leitung Rotes Kreuz Tel.: 07265/5255-15 Handy: 0664/3843152
SENIORium Perg Tel.: 07262/57671-111		Stützpunkt: Perg (zuständig für die Gemeinden Allerheiligen, Münzbach, Naarn, Perg, Windhaag) Leitung Rotes Kreuz Tel.: 07262/54444-20	
Senioren Wohn- und Pflege- heim St.Georgen/Gusen Tel.: 07237/5155-40		Stützpunkt: St.Georgen/Gusen (zuständig für die Gemeinden Katsdorf, Langenstein, Luftenberg, St.Georgen/Gusen) Leitung Caritas Tel.: 07237/5056 Handy: 0676/87766842	
Seniorenzentrum Schwertberg Tel.: 07262/62770		Stützpunkt: Schwertberg (zuständig für die Gemeinden Mauthausen, Ried/Riedmark, Schwertberg) Leitung Volkshilfe Tel.: 07262/62770-12	
Betreubares Wohnen	Familienhilfe		
Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Wohnsitzgemeinde	Auskünfte erhalten Sie bei Ihrer Sozialberatungsstelle (siehe rechte Spalte) →		
<p>Wir hoffen, dass wir Sie in Ihrem Anliegen unterstützen können</p> <p>Der Obmann des Sozialhilfeverbandes</p>  <p>Dr. Heinz Steinkellner Bezirkshauptmann</p>			
<p>Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.shv.perg.at</p>			

Preisträger des Int. Raiffeisen-Malwettbewerbes

Mit Spannung wurden die Preisträger des Internationalen Raiffeisen-Malwettbewerbes in der Volks- und Hauptschule erwartet. Viele bunte Bilder malten die Kids zum Thema "Sport verbindet". Betreut wurden die jungen Künstler von Doris Voglhofer. Sieger in der VS wurden Marlen Nenning und Tobias Hochstöger. In der HS war Thomas Strasser nicht zu schlagen. Insgesamt wurden von Daniela Hintersteiner 26 Preise, vom Zelt bis zur Luftmatratze, überreicht.





Basteln für das SOS-Kinderdorf Rechberg



Unter der Leitung von Werklehrerin Ingrid Schartmüller bastelten die Kinder der VS Pabneukirchen

ein Jahr lang tolle Werkstücke. Beim Verkauf der Sachen wurde ein Reinerlös von 550 € erzielt. Dieser Betrag wurde von VS-Direktorin Renate Fop an Rechbergs Bgm. Johann Thauerböck überreicht. "Wir freuen uns sehr, mit dieser sozialen Aktion unserer Schule, das Kinderdorf Rechberg unterstützen zu können", betonte die VS-Direktorin.

HS Pabneukirchen

In den Dialog mit den Malern der Moderne begaben sich die Schüler der HS Pabneukirchen. Die beiden Kunsterzieher Arno Fop und Rupert Haider studierten mit den Mädchen und Burschen Bilder von Franz Marc und Paul Klee. Die Kids kopierten zunächst Originale und schufen dann im Geist der großen Künstler eigene Kunstwerke. Die Bilder verschönern jetzt die Fassaden der Hauptschule.



An unsere Maturanten zur bestandenen Matura bzw. Reife- und Diplomprüfung die besten Glückwünsche und alles Gute für die Zukunft!

Name, Adresse	Schule / Zweig
Agnes Buchberger, Markt 118, mit Auszeichnung	Europagymnasium, Bgtbg.
Mathias Praher, Markt 95	HTL Perg
Christian Etzelstorfer, Riedersdorf 47	HTL Perg
Hannes Glinsner, Wetzelsberg 23	HTL Perg
Silvia Polec, Markt 66	HAK Perg
Patrick Klammer, Riedersdorf 40	HAK Perg
Manuel Haderer, Schreineredt 12	HAK Perg
Melanie Haderer, Schreineredt 12	HAK Perg
Christina Bindreiter, Sonnleitn 8, mit Auszeichnung	BORG Perg
Daniela Göschl, Markt-Süd 4	BORG Perg
Christina Raab, Riedersdorf 17	BORG Perg
Melissa Pöcksteiner, Riedersdorf 44	BORG Perg
Daniela Nussbaumüller, Ober-Eisendorf 3	Kindergartenschule Amstetten
Bettina Lumesberger, Unter-Eisendorf 19	HAK Ybbs
Hannes Kriener, Ober-Pabneukirchen 13, mit Auszeichnung	HTL Paul-Hahn, Linz

Weitere Abschlüsse bitte melden! Wir veröffentlichen sie gerne!

Fa. Samböck: Tolle Leistung des Lehrlings Peter Windhager



Der im 3. Lehrjahr stehende Lehrling Peter Windhager der Fa. Samböck hat erfolgreich an der Endausscheidung des Landeslehrlingswettbewerbes der Lehrlinge im Lehrberuf „Fleischverarbeitung“ teilgenommen und dabei den hervorragenden 2. Platz erreicht.

Beim Bundeslehrlingswettbewerb am 01./02. Juli konnte Peter Windhager sogar die Goldmedaille gewinnen!

Herzliche Gratulation an den überaus tüchtigen Lehrling aus Münzbach und dem Ausbildungsbetrieb!



Bernhard Glinsner ist Staatsmeister

Bernhard Glinsner (vlg. Ascherbauer) wurde bei den Bundesmeisterschaften der Polytechnischen Schulen Österreichs zum besten Poly Maurer Österreichs gekürt.

Bereits bei den Landeswettbewerben krönte er sich in eindrucksvoller Manier zum Landesmeister. Nun bewies er bei den Bundesmeisterschaften sein hervorragendes Können erneut, indem er alle Teilnehmer aus den Bundesländern hinter sich ließ. Die Leistungsdichte war allerdings so groß,



dass er sich den 1. Platz mit einem Salzburger Schüler teilen musste. Mit Bernhard Glinsner freut sich auch sein Betreuer Karl Diwold.

Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

Studieren ohne Matura in Hagenberg

Ein Fachhochschul-Studium ist auch ohne Matura möglich. Die FH OÖ bietet ab September 2008 wieder einen auf den IT-Schwerpunkt in Hagenberg angepassten Studienbefähigungslehrgang an. Der erfolgreiche Abschluss dieses Lehrgangs berechtigt zum Studium am FH OÖ Campus Hagenberg. Durch Absolvierung von fachspezifischen Zusatzmodulen ist auch ein Studium an allen anderen Studiengängen der FH OÖ möglich.

Der zweisemestrige Lehrgang wird berufs begleitend angeboten. Um die regionale Teilnahme zu erleichtern, wird der Lehrgang als Blended-Learning-Kurs geführt. Das bedeutet, dass die Lehrveranstaltungen an drei Abenden pro Woche am Campus Hagenberg stattfinden und durch

Blockseminare beziehungsweise durch eLearning- und Videoconferencing-Anteile ergänzt werden.

Nach erfolgreicher Absolvierung dieses Kurses ist ein Einstieg in ein reguläres FH-Studium schon im September 2009 möglich. Voraussetzung für den Besuch des Lehrgangs ist eine abgeschlossene Lehre oder Fachschule. Die Teilnahme ist kostenlos.

Informationsabend: DO, 10. Juli 2008, 18 Uhr, Campus Hagenberg, FH-Gebäude 1, Hörsaal 1

Kontakt: Nina Kurzmann, ☎ 07242/72811-3130, ✉ lehrgang@fh-ooe.at, <http://www.fh-ooe.at/studium-ohne-matura>

Ute Bock-Preis für Zivilcourage



Über den in Österreich bedeutendsten Preis für Zivilcourage können sich die Bleiberechtsaktivisten aus OÖ freuen. Auf Einladung der Evangelischen Kirche und der Diakonie Österreich vergab SOS Mitmensch den Ute Bock-Preis im Wiener Albert-Schweitzer-Haus. Preisträger sind die Bleiberechtsinitiativen Oberösterreichs. Den Preis für die Initiativen nahmen stellvertretend Grete A-

schauer aus Bad Kreuzen von der Asylplattform OÖ und Anthony Nkonkwo, Linz, von der Black Community Linz/OÖ entgegen. Zu den Ausgezeichneten aus Pabneukirchen zählen **Heidmarie Haider** und **Robert Zinterhof**, die ebenfalls bei der Preisverleihung anwesend waren.

Die Asylplattform OÖ, die von Landtagsabgeordneten Gerti Jahn geleitet wird, nahm im Bezirk Perg, in **PABNEUKIRCHEN**, ihren Anfang. Mehr als 70 Gruppen haben sich in Oberösterreich inzwischen zu einer Plattform zusammengeschlossen. Deren Agenda geht über die Betreuung einzelner Flüchtlinge hinaus, es wird eine menschenrechtskonforme Bleiberechtsregelung für Österreich gefordert.



Einladung zur Blumenschmuckaktion 2008

Auch heuer wird die Blumenschmuck-Aktion wieder in gewohnter Weise durchgeführt. Alle Haushalte der Gemeinde werden herzlichst zur Teilnahme eingeladen! Jene, die erstmals mitmachen wollen, sollen sich bitte bis 20. Juli anmelden (Gemeindeamt, 5255-50). Bei den Teilnehmern des Jahres 2007 ist keine Anmeldung erforderlich, sie nehmen automatisch an der Bewertung teil.

Es gibt so viele Häuser und Gartenanlagen in unserer Gemeinde, die wunderbar und mit so viel Liebe gepflegt werden, aber noch nie im Rahmen

der Blumenschmuckaktion besucht wurden. Haben Sie keine Scheu und melden Sie sich einfach an!

Der Tag der Bereisung der Häuser ist heuer am Montag, 28. Juli 2008.

(Bei Schlechtwetter an einem der folgenden Tage)

Auf Ihre Teilnahme freuen sich Ortsbauernschaft und Kulturreferat der Marktgemeinde Pabneukirchen

Beachvolleyballturnier 2008

Am Sonntag, **03. August 2008** ab 11:00 Uhr im Freibad – Beachvolleyballplatz. Um Anmeldung bei Daniel Buchberger ☎ 0664 89 06 002 wird bis spätestens 26. Juli gebeten. Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die JVP!

Tag der offenen Tür in der Heimatstube mit Sonderausstellung

„Alte Trachten und noch nie ausgestellten Zeichnungen von Dechant Raab“
am Sonntag, **17. August 2008 von 10 bis 14 Uhr**

Sprechtage für Natur- und Landschaftsschutz

Nachstehend die Termine, an denen **W.Hofrat DI Donauer**, Regionsbeauftragter für Natur- und Landschaftsschutz, im pol. Bezirk Perg zu Begutachtungen in Naturschutzangelegenheiten zur Verfügung stehen wird (von Vorsprachen in Widmungsangelegenheiten etc. ist bei diesen Terminen Abstand zu nehmen):

22.07. | 20.08. | 02.09. | 23.09. | 07.10. | 28.10. | 11.11. | 25.11. | 12.01.09

Nachstehend die Sprechstage von **Mag. Moser**, Bezirksbeauftragter für Natur- und Landschaftsschutz (jeweils von 8 bis 12 Uhr):

22. Juli 2008 20. Aug. 2008 23. Sept. 2008 28. Okt. 2008 25. Nov. 2008

Es ist jedoch erforderlich einige Tage vorher mit der BH Perg unter ☎ 07262/551-407, 408 oder 409 eine Terminvereinbarung zu treffen, wobei auch der Anlass der geplanten Vorsprache anzugeben wäre.

Projektsberatung in gewerbebehördlichen Betriebsanlageverfahren

25.07. | 12.09. | 10.10. | 14.11. | 12.12.
08.08. | 26.09. | 17.10. | 21.11. |

Anmeldung unter ☎ 07262/551-401 oder 402.

Bauberatungstermine am Gemeindeamt

Montag	28. Juli 2008	nachmittags
Dienstag	16. September 2008	nachmittags
Dienstag	21. Oktober 2008	nachmittags
Montag	17. November 2008	nachmittags
Dienstag	9. Dezember 2008	nachmittags



Chronik Jänner – Juni 2008

Herzliche Gratulation den betagten Geburtstagskindern 75 – 80 und älter

75 Jahre

Maria Schneider, Schreineredt 12
Eleonora Göschl, Markt 21
Lindtner Maria, Neudorf 22
Hildegard Atteneder, Markt 37
Hertha Samböck, Markt 41
Perpetua Parzourek, Ober-Pabneukirchen 2

80 Jahre

Maria Hintersteiner, Wetzelsberg 18
Leopoldine Windischhofer, Nieder-Schreineredt 3
Franz Lindtner, Neudorf 22
Anna Luftensteiner, Neudorf 26

81 Jahre

Franz Rumetshofer, Riedersdorf 2
Rosa Raab, Wetzelsberg 39
Susanna Rumetshofer, Ober-Pabneukirchen 26

82 Jahre

Franziska Höbarth, Riedersdorf 9

83 Jahre

Friederike Affenzeller, Markt 62
Theresia Haider, Markt 7
Bertha Lindtner, Markt-Süd 19
Christine Mitterlehner, Mitter-Pabneukirchen 14
Karl Wolf, Markt 68

84 Jahre

Maria Gruber, Wetzelsberg 27
Johann Haider, Riedersdorf 16

Rupert Haider, Markt 7
Theresia Kranzer, Riedersdorf 5

85 Jahre

Maria Gebetsberger, Markt 63
Anton Kloibhofer, Mitter-Pabneukirchen 24
Maria Raab, Ober-Pabneukirchen 1
Josefa Steinkellner, Wetzelsberg 4

86 Jahre

Anna Naderer, Ober-Pabneukirchen 13

87 Jahre

Florian Koglgruber, Riedersdorf 1

89 Jahre

Anna Heindl, Ober-Pabneukirchen 11

91 Jahre

Johann Rogner, Eibeck 5

92 Jahre

Anna Wimhofer, Unter-Eisendorf 22

93 Jahre

Wilhelm Gundhacker, Neudorf 25
Anna Riegler, Unter-Eisendorf 11

94 Jahre

Antonia Reiter, Neudorf 29

98 Jahre

Anna Gmeiner, Neudorf 26

Goldene Hochzeit feierten

Josef u. Leopoldine Luftensteiner, Neudorf 5

Anton u. Leopoldine Grafeneder, Riedersdorf 19

Diamantene Hochzeit feierten



Josef u. Christine Mitterlehner, Mitter-Pabneukirchen 14

Franz Bindreiter, Maria Palmetshofer, GV Erika Raab und Bgm. Buchberger überbrachten die Glückwünsche und Ehrengaben von Senioren, Gemeinde und Landeshauptmann



3. PFARR- FLOHMARKT

Sonntag
13.
Juli
2008

VON 7.30 – 16.00 UHR
IN DER HAUPTSCHULE PABNEUKIRCHEN

Besuchen Sie uns, stöbern und schmökern Sie in alten Dingen und verbringen Sie mit uns einige gemütliche Stunden beim

FRÜHSCHOPPEN

ERSTMALS IN PABNEUKIRCHEN:
KISTENBRATL

PUTENSCHNITZEL, GEMÜSESCHNITZEL, WÜRSTEL, POMMES, SEIDLBAR,
BAUERNKRAPPEN, KAFFEE, MEHLSPEISEN,

MÖGLICHKEIT ZUM MITTAGESSEN
FÜR DIE GANZE FAMILIE !

ANLIEFERUNG in die Hauptschule:

WANN: Fr. 04. / Sa. 05. Juli 2008
Fr. 11. / Sa. 12. Juli 2008

Freitag von 13.00-19.00
Samstag von 8.00-12.00

Wer keine Möglichkeit zur Anlieferung hat, möge sich bei Otto Kloibhofer (5380), bei Josef Furtlehner (5470) oder bei Erwin Bindreiter (5629) zwecks Abholung melden.

Hundekundesachkurs

Mittwoch, **03. September 2008** um 19 Uhr
im GH Froschauer, 4320 Perg, Zeitling 3.
Teilnehmergebühr inkl. Kursunterlagen und
amtliche Sachkundebestätigung € 20,- max. 25 Teilnehmer.
Um Anmeldung unter ☎ 07262/570 43 wird gebeten.





Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Art der Veranstaltung	Ort/Lokal
10.07.2008	20:00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Gemeindeamt
12.07.2008	ab 19:00 Uhr	Summer Special Party (JVP)	Freibad
13.07.2008	7:30 bis 16:00 Uhr	Pfarrflohmarkt	Hauptschule
18.07.2008	Abfahrt 16:00 Uhr	Senioren: Busfahrt zum Linzer Pflasterspektakel	Parkplatz Sonnleitn
18.-20.07.2008		Union-Zeltnächte 2008	Sportanlage
26.07.2008	13:00 Uhr	TT-Spiel	Freibad
28.07.2008		Blumenschmuckbewertung 2008	Heimelsteiner
30.07.2008	14:30 Uhr	Grillnachmittag der Senioren	
ab 01.08.2008	ab 19:00 Uhr	Ortsmeisterschaft Schützenverein jeden Dienstag und Freitag	Schützenheim
01.08.2008	19:00 Uhr	Sparvereineinzahlung (Sparverein f. Jung und Alt)	Schützenheim
03.08.2008	ab 11:00 Uhr	Beachvolleyballturnier (JVP)	Beachvolleyballplatz
03. bis 08.08.2008		Jungscharlager	Sindelburg
06.08.2008	16:00 Uhr	Vorstellung der Seniorenreise 2009 nach Portugal, Diashow	GH Samböck
06.08.2008	20:00 Uhr	LEPA - Versammlung	GH Samböck
08.08.2008	21:00 Uhr	Nachtübung der FF Riedersdorf	
16.08.2008	ab 17:00 Uhr	Weinheuriger des Schützenvereins	Schützenheim
17.08.2008		Tag der Tracht; Tag der Blasmusik	
17.08.2008	10 bis 14 Uhr	Tag der offenen Tür in der Heimatstube mit Sonderausstellung "Alte Trachten und Zeichnungen von Dechant Raab"	Heimatstube
17.08.2008	ab 10:30 Uhr	ÖVP-Marktfest	Marktplatz
19.08.2008	Abfahrt 7:00 Uhr	Tagesfahrt der Senioren ins Hopfenland St. Ulrich	Parkplatz Sonnleitn
31.08.2008	ab 10:30 Uhr	Wanderfest	Start bei der Sportanlage
01.09. bis 04.09.2008	Abfahrt 5:30 Uhr	Viertagesfahrt der Senioren nach Dresden	Parkplatz Sonnleitn
02.09.2008	09:30 bis 11:00 Uhr	Sprechtag Notar Dr. Gradl	Gemeindeamt
03.09.2008	20:00 Uhr	LEPA - Versammlung	GH Samböck
05.09.2008	19:00 Uhr	Sparvereineinzahlung (Sparverein f. Jung und Alt)	Schützenheim
11.09.2008	20:00 Uhr	Gemeindevorstandssitzung	Gemeindeamt



Ärzte-Bereitschaftsdienste

Tag	Datum	Ärztendienst	Ärztendienst	Tag	Datum	Ärztendienst	Ärztendienst
DO	10.07.	Dr. Königslehner	Dr. Altzinger	DI	22.07.	Dr. Wisgrill	Dr. Sinnmayer
FR	11.07.	Dr. Huemer	Dr. Eder	MI	23.07.	Dr. Mantsch	Dr. Königslehner
SA/SO	12./13.07.	Dr. Mantsch	Dr. Sinnmayer	DO	24.07.	Dr. Mantsch	Dr. Altzinger
MO	14.07.	Dr. Huemer	Dr. Eder	FR	25.07.	Dr. Huemer	Dr. Sinnmayer
DI	15.07.	Dr. Wisgrill	Dr. Sinnmayer	SA/SO	26./27.07.	Dr. Huemer	Dr. Eder
MI/DO	16./17.07.	Dr. Mantsch	Dr. Königslehner	MO	28.07.	Dr. Eder	Dr. Sinnmayer
FR	18.07.	Dr. Huemer	Dr. Eder	DI	29.07.	Dr. Wisgrill	Dr. Sinnmayer
SA/SO	19./20.07.	Dr. Wisgrill	Dr. Königslehner	MI	30.07.	Dr. Mantsch	Dr. Altzinger
MO	21.07.	Dr. Huemer	Dr. Eder	DO	31.07.	Dr. Wisgrill	Dr. Altzinger

Obstbaumpflanzaktion 2008

Mit Fördermittel aus der Ländlichen Entwicklung - "Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes" ist es für das Regionalmanagement Mühlviertel möglich, Landwirtinnen und Landwirte aus der Region, Obstbäume zu einem sehr interessanten Preis anzubieten.

Ziel dieser Aktion ist, die Streuobstwiesen in der Region zu erhalten, zu verjüngen und zu erweitern.

Zur Auswahl der Obstsorten wurde vom Regionalmanagement Mühlviertel in Zusammenarbeit mit den beiden Landwirtschaftlichen Fachschulen Kirchschlag und Katsdorf eine Sortenliste mit den für diese Aktion förderfähigen Sorten erstellt. Durch den gemeinsamen Einkauf und der Förderung können Landwirte pro Betrieb bis zu 30 Bäume zu einem Preis von **€ 10 je Baum** bestellen.

Pro Betrieb kann auch **jeweils 1 Nussbaum** mit einem Preis von 19 € angeboten werden.

In diesen Preisen sind Baumschutz und Pflöck enthalten.

Für die Antragstellung ist es notwendig, dass die Obstbäume bis **15. Juli 2008** bestellt werden. Die Auslieferung der bestellten Obstbäume erfolgt Mitte bis Ende Oktober 2008 (Genauer Termin wird noch bekannt gegeben!)

Nähere Infos erhalten Sie in den Absolventenzeitungen, unter www.rmooe.at/Pilotprojekte, in den Landwirtschaftsschulen Kirchschlag und Katsdorf oder in der Regionalmanagement Geschäftsstelle Mühlviertel, Tel. 07942/77188 oder rmooe.mv@rmooe.at

Die Bestellscheine übermitteln Sie bitte bis 15.7.2008 entweder an Regionalmanagement GmbH, Geschäftsstelle Mühlviertel, Industriestraße 6, 4240 Freistadt bzw. per Fax 07942/77188-260 oder an das Gemeindeamt.

Bgm. Buchberger ladet alle Gemeindebürger ein, sich zahlreich an der Obstbaumpflanzaktion zu beteiligen und damit auch ein schönes Stück und Merkmal unserer Kulturlandschaft zu erhalten!

Sortenliste und Bestellschein auf den nächsten 2 Seiten.



Obstbaum-Pflanzaktion 2008
Bestellschein (Bestellung bis 15. Juli 2008)

Regionalmanagement OÖ; Geschäftsstelle Mühlviertel
Industriestr. 6, 4240 Freistadt, Fax: 07942/77188-260

LFBIS-Nr.:	
Vorname, Zuname:	
Ortschaft:	
PLZ, Ort:	
Tel./Fax:	
Email:	
Betroffene Grundstücksnummern	

Der Preis von 10,- €/Baum ergibt sich nach Abzug der Förderung aus der Ländlichen Entwicklung – „Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes“ (Es gelten die Förderrichtlinien aus dieser Aktion). Pflanz und Baumschutz sind im Preis inbegriffen und verbindlich anzubringen. Die Bäume werden ausschließlich als sog. „Hochstämme“ ausgeliefert.

Nach eingehender schriftlicher Bestellung erhalten Sie eine Auftragsbestätigung. Die Rechnung wird Ihnen Mitte August zugesandt, diese können Sie mittels beigelegtem Zahlschein begleichen. Der Auslieferungstermin wird Ihnen mit der Rechnungslegung mitgeteilt, Auslieferungsorte sind die Landwirtschaftsschulen Katsdorf oder Kirchschatz. Wir bitten Sie, bei der Abholung die Rechnung und die Zahlungsbestätigung vorzulegen.

Ort, Datum, Unterschrift

bio Anzahl	konventionell Anzahl	Sortennummer	Sortenname lt. Liste (alle Hochstamm)

Nussbaum max. 1 Baum je Betrieb, 19,-- Euro pro Baum



Bestellnr.	Sorte	Erntezeit	Anmerkungen
Apfel			
1	Berner Rosenapfel	Ende September	Schorfanfällig, auch höhere Lagen
2	Bohnapfel	Mitte Oktober	Robust, frosthart, auch hohe Lagen, widerstandsfähig gegen Feuerbrand
3	Boskoop	Ende September	Großfrüchtig, kräftiges Aroma, geringe Schorf- und Mehltauanfälligkeit
4	Brünnerling	Mitte Oktober	Krebsanfällig, robust, anspruchslos
5	Ehrbachhofer Mostapfel	Mitte Oktober	Wirtschaftapfel
6	Gravensteiner	Anfang September	Später Ertragsbeginn, ausgeprägtes Aroma
7	Jakob Fischer	Mitte September	Frosthart, auch höhere Lagen, widerstandsfähig gegen Schorf und Mehltau
8	Jonathan	Anfang Oktober	Geeignet für mildere Lagen, guter aromatischer Apfel, sehr mehltauempfindlich, feuerbrandempfindlich
9	Kaiser Wilhelm	Anfang Oktober	Widerstandsfähig, auch höhere Lagen
10	Kronprinz Rudolf	Mitte Oktober	Robust, widerstandsfähig
11	Marschansker	Ende Oktober	Robust, widerstandsfähig, Winterapfel
12	Ontario	Mitte Oktober	Großfrüchtig, frostanfällig, Mehltau
13	Remo	Anfang Oktober	Schorf-, Mehltaresistent und Widerstandsfähig gegen Feuerbrand, sehr ertragreich für Most und Saft
14	Retina	Ende August	Schorf-, Mehltaresistent und widerstandsfähig gegen Feuerbrand
15	Rewena	Anfang Oktober	Schorf-, Mehltaresistent und widerstandsfähig gegen Feuerbrand
16	Rote Sternrenette	Anfang Oktober	Widerstandsfähig, auch höhere Lagen
17	Schmidberger Renette (Plankenapfel)	Mitte Oktober	Frostharte und windfeste Sorte, rauhen und hohen Lagen
18	Schöner von Boskoop (Lederapfel)	Mitte Oktober	Kaum Schorf- oder Mehltauempfindlich
19	Schöner aus Wildshire	Mitte Oktober	Ertragreich und Lagerfähig
20	Weißer Klar	Mitte Juli	Erste Apfelsorte im Jahr
Birne			
21	Alexander Lukas	Mitte Oktober	Ertragreiche Herbstbirne, lagerfähig
22	Conference	Mitte September	Braucht gute Standorte, frosthart
23	Gute Graue	Mitte September	Geringer Standortanspruch, hohe Widerstandsfähigkeit
24	Gute Luise	Ende September	Eher für wärmere Lagen, leicht schorfanfällig, sehr aromatisch
25	Uta	Mitte Oktober	Widerstandsfähig gegen Schorf und Feuerbrand
Mostbirne			
26	Grüne Pichlbirne	Mitte Oktober	Sehr robust
27	Landlbirne	Mitte Oktober	Gute Mostbirne, widerstandsfähig
28	Schweizer Wasserbirne	Mitte Oktober	Robust, auch für hohe Lagen, anspruchslos, widerstandsfähig gegen Feuerbrand
29	Rote Pichlbirne	Ende September	Widerstandsfähig gegen Feuerbrand, süße Schnaps- und Dörrbirne
Kirsche			
30	Burlat	Anfang Juni	Große, dunkelrote Frühsorte
31	Hedelfinger	Ende Juni	Herzkirsche
32	Regina	Mitte Juli	Widerstandsfähig gegen Krankheiten und Frost, platzfest, sehr groß
Marille			
33	Ungarische Beste	Mitte Juli	Festes leicht säuerlich schmeckendes Fruchtfleisch, gute Frosthärte
Weichsel			
34	Schattenmorelle	Anfang Juli	Ertragreiche Sorte
35	Karneol	Anfang Juli	Widerstandsfähig gegen Monilia
Zwetschken			
37	Große Grüne Reneklude	Ende August	Frosthart und widerstandsfähig, liebt sonnige, warme Lagen; Gute Einmachfrucht
38	Hauszwetschke	Mitte September	Massenträger, auch für höhere Lagen geeignet
39	Nancymirabelle	Mitte August	Kleine, runde süße Früchte, scharkatolerant
40	The Czar (Pflaume)	Ende Juli	Ausgeprägtes Aroma
41	Wangenheim's Frühzwetschke	Anfang August	Auch für Höhenlagen
Nuss			
42	Walnuss veredelt		
Eine detaillierte Sortenbeschreibung finden Sie unter: www.euregio.at www.obstbaum.at			